

## Die Jugend im Mittelpunkt

Endlich ist es so weit, der Seeländische Jugendturntag in Lyss steht vor der Tür. Am 2. und 3. Juni können sich die jungen Turnerinnen und Turner der Seeländischen Mädchen- und Jugendriege in Leichtathletik-, Gymnastik-, Geräte- und Fitnessdisziplinen messen.

Am 2. Juni wird der Einzelwettkampf in Leichtathletik durchgeführt. Die Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 16 Jahren kämpfen dabei nur für sich in den Disziplinen Ballweitwurf oder Kugelstossen, Sprint über 60 oder 80 Meter, Weitsprung und Ausdauerlauf. Nicht wenige Mädchen- und Jugendriege trainieren ihre Kinder in diesen Disziplinen noch neben den Disziplinen, welche dann am Sonntag im Vereinswettkampf geturnt werden. Das bedeutet unter anderem auch für die Leiter einen hohen organisatorischen Aufwand. Müssen sie total doch den dreiteiligen Vereinswettkampf und den vierteiligen Einzelwettkampf trainieren. „Es wird ein gewisses Mass an Organisationstalent erfordert, um alle Disziplinen unter einen Hut zu bringen“ gibt ein junger Leiter zu. Aber im selben Atemzug erzählt er davon, wie er sich immer wieder auf diese Herausforderung freut und stolz auf den Einsatz ist, den die Kinder Woche um Woche im Training leisten.

Am Samstagnachmittag stehen die Wettkampfanlagen im Lysser Grien also im Zeichen des Einzelwettkampfs. Beide Wettkampftage, Samstag und Sonntag, stehen zudem unter dem Motto Cool and Clean. Auf allen Wettkampfplätzen herrscht also Rauchverbot und Alkoholverbot. Zudem wird von Cool and Clean am Sonntagnachmittag auch eine Showvorführung präsentiert.

An Sonntagvormittag finden die Vereinswettkämpfe statt. 45 Vereine haben sich dafür angemeldet, davon kommen drei Vereine nicht aus dem Seeland. 23 Vereine werden eine Geräteturn-Vorführung zeigen und auf dem Kleinfeld werden sechs Gruppen mit insgesamt 110 Mädchen ihre Gymnastikvorführung zeigen. Sehr beliebt werden wie in den vergangenen Jahren die Fitnesswettkämpfe sein. Beim 4-Athlon gehört unter anderem Sackhüpfen dazu. Eine Disziplin, die 840 Kinder bewältigen werden. Beim Hindernisparcours 3-Seen-Lauf werden 772 Kinder in 193 Gruppen mit Skiern, Wasser und Heubällen in Kontakt kommen. Die Pendelstafette ist und bleibt aber der beliebteste Wettkampf. 1150 Mädchen und Jungen absolvieren dabei zusammen knapp 70 Kilometer, was doch eine Strecke von Busswil nach Spiez darstellt.

Mit der Raiffeisen-Seelandstafette folgt dann für Turnende als auch für Zuschauer ein grosses Highlight. Auf 18 Bahnen gleichzeitig wird in 10 Serien eine Pendelstafette absolviert. Vor der Zuschauertribüne im Grien ist das für die Kinder sicherlich ein ganz spezielles Gefühl, sind dort doch unzählige Mütter, Väter, Geschwister oder auch Leiter vor Ort um sie anzufeuern. Immer wieder schön zu sehen ist wie die Kleinsten Mühe haben, sich auf die Strecke zu konzentrieren und ab und zu auch mal einem Zuschauer winken anstatt zu rennen, während sich die Jugendlichen bereits vorbereiten wie Profis und dementsprechend schnell die Strecke hinter sich bringen. Zwischen den Vorläufen und den Finalläufen der Stafette wird dann auch nochmals etwas Gymnastik und Geräteturnen gezeigt, im imposanten Showturnen. Dabei werden die besten oder auch kreativsten Nummern nochmals vor grossem Publikum vorgeführt.

Es erwartet uns also ein spannendes Wochenende mit vielen Höhepunkten, welche sie nicht verpassen dürfen.

*Andrea Fink*